

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 17 (1910)

Heft: 29

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Pädagogische Blätter.

Vereinigung des „Schweizer. Erziehungsfreundes“ und der „Pädag. Monatsschrift“.

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
und des schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einsiedeln, 22. Juli 1910. || Nr. 29 || 17. Jahrgang.

Redaktionskommission:

hö. Rektor Reiser, Erziehungsrat, Zug, Präsident; die hö. Seminar-Direktoren Wilh. Schnyder,
Häfner und Paul Diebold, Rickenbach (Schwyz), Herr Lehrer Jos. Müller, Gossau (St. Gallen),
und Herr Clemens Frei zum „Storchen“, Einsiedeln.

Grußsendungen sind an letzteren, als den Chef-Redaktor, zu richten,
Inserat-Austräge aber an hö. Haasenstein & Vogler in Zugern.

Abonnement:

Erscheint wöchentlich einmal und kostet jährlich Fr. 4.50 mit Portozulage.
Bestellungen bei den Verlegern: Eberle & Rickenbach, Verlagsbuchhandlung Einsiedeln.

Inhalt: Ein freies Wort über die Churer-Pädagogik. — Zum Kapitel der Schul-
kataloge. — Pädagogische Chronik. — Zum Kapitel sexueller Ausklärung. —
Vereins-Chronik. — Zeitschriftenschau: — Verein katholischer Lehrerinnen der
Schweiz. — Briefkasten der Redaktion. — Inserate.

Ein freies Wort über die Churer-Pädagogik.

Von A. B.

I. Unter diesem Titel ist in der „Gazetta Romantsha“ Nr. 18 und
und 19 eine Kritik der Pädagogik des Seminardirektors P. Conrad er-
schienen. Es dürfte dieselbe auch weitere Kreise interessieren. Wir
bieten sie deswegen hier in freier, deutscher Uebertragung mit einigen
Ergänzungen.

Der Korrespondent der „G. R.“ weist darauf hin, daß die Kan-
tonsschule den weittragendsten Einfluß dadurch erlange, daß sie die
Volksschullehrer, die Erzieher der Jugend, bilde, und daß in dieser Er-
ziehung der Lehramtskandidaten die Pädagogik den maßgebendsten Ein-
fluß ausübe, und daß deswegen das christliche Volk das größte Interesse
daran haben müsse, ob die Pädagogik in christlichem Geiste erteilt werde
oder nicht. Herr P. Conrad, Seminardirektor in Chur, hat seine Pä-
dagogik in zweiter Auflage bei J. Schuler in Chur 1906 veröffentlicht.